

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 104.

Mittwoch den 5. Mai.

1869.

Wegen des Himmelfahrtfestes erscheint die nächste Nummer Freitag den 7. d. Mts.

Bekanntmachung.

Montag den 10. Mai Nachmittags 3 Uhr sollen die zur Concursmasse des Sebastian Schön dahier gehörigen Immobilien, als:

- 1) Stöck.-Nr. 8411 a) ein einstöckiges Wohnhaus 36' lang 24' tief,
b) ein dreistöckiger Hinterbau 23' lang 23' tief,
Nr. 684 des Brandcatasters,
c) Hofraum,
belegen auf dem Römerberg zw. Philipp Edel Wwe. und Jacob Sauereffig,
- 2) Stöck.-Nr. 8412 a) Garten bei dem Hause auf dem Römerberg zwischen Philipp Edel Wwe und Jacob König, jetzt Jacob Sauereffig,
- 3) Stöck.-Nr. 10,746 a) ein zweistöckiges Wohnhaus 23 $\frac{1}{2}$ ' lang, 25' tief,
b) ein zweistöckiger Trockenschuppen 40' lang, 16 $\frac{1}{2}$ ' tief,
Nr. 1369 des Brandcatasters,
c) Hofraum,
belegen rechts der Platter Chaussee zwischen dem Weg und Sebastian Schön,
- 4) Nr. 71 der Zumessung Acker „Weiherweg“ 1r Gewann zwischen einem Weg und Sebastian Schön,
- 5) Nr. 71b der Zumessung Acker „Weiherweg“ 1r Gewann zwischen Sebastian Schön und Herzogl. Domäne,
- 6) Nr. 274 der Zumessung Acker „Königstuhl“ 4r Gewann zwischen Betty und Eva Bär und einem Graben,
- 7) Nr. 259 der Zumessung Acker „Königstuhl“ 1r Gewann zw. Ph. Christ. Daniel Maurer Wwe. und Heinrich Jakob Berges

öffentlich in dem hiesigen Rathhause versteigert werden.

Wiesbaden, den 24. März 1869.

Königliches Amtsgericht IV.

Bekanntmachung.

Am 10. Mai d. J. Nachmittags 2 Uhr soll auf dem Kasernenhofe zu Biebrich die Düngernutzung von 6 Pferden meistbietend versteigert werden.

8605

Königliches Kommando der Unteroffizier-Schule.

Bekanntmachung.

Nachstehend bezeichnete Hölzer aus der Königlichen Oberförsterei Platte sollen,

auf Verlangen mit Creditbewilligung bis zum 1. September c., öffentlich versteigert werden:

1. Am Samstag den 8. Mai c., Vormittags 10 Uhr anfangend, an Ort und Stelle, in den Distrikten Weiden, Eichelberg 1r Theil und Rödchen 1r Theil:

- 10 Klafter buchenes Brügelholz,
- 8900 Stück buchenes Pländerwellen,
- $\frac{3}{4}$ Klafter gemischtes Brügelholz,
- 25 Stück gemischte Reiserwellen.

Zusammenkunft beim Wiesbadenerhaag am Weher Pfad.

2. Am Montag den 10. Mai c., Vormittags 10 Uhr anfangend, beim Holzhackerhäuschen, in den Distrikten Regelbahn und Bleidensstadterkopf 1r, 2r und 3r Theil und Fasanerie 1r Theil:

- 2 eichene Stämmchen mit 18 Cubikfuß,
- 1 Klafter eichenes Scheitholz,
- $1\frac{1}{2}$ " " Brügelholz,
- 125 Stück eichene Wellen,
- $6\frac{1}{4}$ Klafter buchenes Scheitholz,
- 7 " " Brügelholz,
- 600 Stück " Wellen,
- 1 Klafter " Stochholz,
- 1 " gemischtes Scheitholz,
- 1 " " Brügelholz,
- 475 Stück birkene Wellen,
- 1 lärchener Stamm mit 18 Cubikfuß.

Fasanerie, den 1. Mai 1869.

Der Königliche Oberförster.
v. Witzleben.

243

Hauptwasserleitung zu Wiesbaden.

Die Lieferung der gußeisernen Röhren für die Vertheilung des Wassers in der Stadt Wiesbaden soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Unternehmungslustigen werden ersucht, ihre Offerten bis spätestens den 31. Mai l. J. Vormittags 10 Uhr verschlossen bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Die Submissionsbedingungen liegen auf dem städtischen Bau-Bureau des Morgens von 10 bis 12 Uhr bis zum 31. Mai l. J. zur Einsicht offen, können aber auch auf Verlangen durch die Post übersandt werden.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Nachdem die Chauffirung des von der griechischen Kapelle auf den Neroberg führenden Fahrwegs in Angriff genommen worden ist, wird das Befahren dieses Weges bis zur Beendigung der Chauffirungsarbeiten untersagt.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Freitag den 7. Mai l. J. Vormittags 9 Uhr kommen in dem hiesigen Rathhausaale allerlei Mobilien, als: Canape, Rohrstühle, ein Schreibpult, eine Kommode, Nachttische, Spiegel, Blumenvasen und sonstige Haus- und Küchengeräthe, eine große Quantität Leinwand, einige seidene Kleider, Dessen 2c. gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 26. April 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

8137

Vor einiger Zeit ist im Rathhause dahier Zimmer No. 4 ein Regenschirm stehen geblieben und kann von dem Eigenthümer daselbst in Empfang genommen werden.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verlebten Herrn Maurermeisters Anton Hofmann von Wiesbaden die nachbeschriebenen Immobilien im Rathhause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 3983 des Stockbuchs: ein zweistöckiges Wohnhaus 150 Fuß lang 72 Fuß tief, nebst Hintergebäude und Hofraum mit 23 Ruthen 2 Schuh Flächeninhalt, belegen an der Ecke der Friedrichstraße und Kirchgasse, zwischen Gustav Panthel und Daniel Fausel;
- 2) No. 478 der Zumeßung: 35 Ruthen 53 Schuh Acker „Ehlersteinerlach“ 4r Gew. zw. Jonas Schmidt und Friedrich Carl Hahn, gibt 20¼ fr. Zehnt- und 19¾ fr. Grundzins-Annuität und
- 3) No. 51 der Zumeßung: 41 Ruthen 41 Schuh Acker „Ueberhoben“ 6r Gew. zw. Georg Reinhard Ehefrau, Dorothee Geher und einem Fußweg, gibt 23 fr. Zehnt-Annuität.

Wiesbaden, den 1. Mai 1869.
8730

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des verstorbenen Herrn Johann Andreas Brenner von hier die nachbeschriebenen fünf Grundstücke in dem Rathhause dahier versteigern lassen, als:

- 1) No. 434 der Zumeßung: 77 Ruthen 89 Schuh Acker „Langelweinberg“ 3r Gew. zwischen Heinrich Carl Christian Burk und Carl Blum, gibt 18¼ fr. Zehnt-Annuität;
- 2) No. 213 der Zumeßung: 26 Rth. 81 Sch. Acker „Bleidenstadterweg“ 6r Gew. (alte Schwalbacher Chaussee) zw. der Domäne und der Chaussee nach Schwalbach, gibt 16 fr. Zehnt-Annuität und hat 7 Bäume;
- 3) No. 234 der Zumeßung: 47 Rth. 67 Sch. Acker „Rödern“ 2r Gew. zw. Wilhelm Kimmel 3r einerseits und Anton Bouillon und Johann Heßel andererseits, gibt 10½ fr. Zehnt-Annuität und hat 10 Bäume;
- 4) No. 611 der Zumeßung: 1 Wrg. 25 Rth. 4 Sch. Wiese „Alsterweiher“ 3r Gew. zw. Friedrich Bourbonus und Paul Rühl;
- 5) No. 1726 des Lagerbuchs: 23 Rth. 53 Sch. Acker „Alte Bach“ 2r Gew. zw. Jacob Freinsheim und Josef Pohl.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.
8729

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 7. Mai, Morgens 10 Uhr anfangend, kommen im hiesigen Gemeindewald:

a) Distrikt Graben:

3073 Stück gemischte Wellen;

b) Distrikt Ochsenhaag:

300 Stück gemischte Wellen,

2,6 Klafter buchenes Holz und

1100 Stück birkene Pflanzenreiser

zur Versteigerung.

Georgenborn, den 30. April 1869.
147

Der Bürgermeister.
Kossel.

Dienstag den 11. d. Mts. Morgens 9 Uhr werden in dem Nordenstadter Gemeindewald, Distrikt Bauwald,

57 eichene Bau- und Wertholzstämme
zum zweitenmal versteigert.

Nordenstadt, den 3. Mai 1869.

Der Bürgermeister.

8756

Nicol.

Holz-Versteigerung.

In dem Walddistricte Fürstenrod im Herzoglichen Park bei der Platte kommen Montag den 10., Dienstag den 11., Donnerstag den 13. und Freitag den 14. Mai l. Js., jedesmal Vormittags 9 Uhr, nachstehende Holzquantitäten:

- a) ungefähr 575 Klafter buchenes Scheitholz,
- b) ungefähr 50 Klafter Prügelholz,
- c) ungefähr 25,000 Stück buchenes Wellen und
- d) ungefähr 150 Klafter Stockholz

zur öffentlichen Versteigerung.

Platte, den 29. April 1869.

Der Herzogliche Oberförster.

199

R ö p p.

Notizen.

Heute Mittwoch den 5. Mai, Vormittags 9 Uhr:

Mobilien-Versteigerung der Frau Freinsheim Wwe., Wehnergasse 26. (S. Tgbl. 103.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung eines Pferdes auf dem Maurthuesplatz. (S. Tgbl. 102.)

Mittags 12 Uhr:

Termin zur Einreichung von Submissionen auf Grundarbeit, Maurerarbeit ac. bei Vergrößerung des Versorgungshauses für alte Leute, bei dem Herrn Bürgermeister. (S. Tgbl. 103.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung der diesjährigen Grasnutzung an den Böschungen, Gräben und Feldwegen der Stadtgemeinde, in den Distrikten Weßritz, Ueberried und Aßelberg. Sammelplatz am Bullenstallgebäude. (S. Tgbl. 102.)

Bekanntmachung.

Montag den 10. d. M. Vormittags von 9 Uhr ab sollen in dem Hause Louisenstraße 17 dahier Mobilien, bestehend in Sopha's, Tischen, Stühlen, Schränken, Comoden, Porzellan, Bettwerk u. s. w. öffentlich meistbietend versteigert werden.

8604

Von der verehrlichen Curhaus-Administration dahier 100 fl. als Geschenk für den Frauen-Verein erhalten zu haben, bescheinigt dankbar

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Der Vorstand. 125

Große vollsaftige Messina-Apfelsinen

empfiehlt billigt

Chr. Ritzel Wwe. 8246

Zum Bären in Bierstadt.

Morgen Donnerstag Flügelmusik mit Begleitung.

8751

B. Barth.

Verschönerungsverein.

Wir bescheinigen hiermit dankend, daß neuerdings nachverzeichnete Personen unserem Verein freiwillig als Mitallieber beigetreten sind:

- 1) Herr Valentin Staudt dahier mit einem Jahresbeitrag von 8 fl.,
- 2) „ L. S. Kalkbrenner dahier mit 2 fl.

Die Listen zur Einzeichnung liegen in den hiesigen Buchhandlungen sowohl als bei dem Unterzeichneten auf.

Wiesbaden, den 4. Mai 1869.

Für den Vorstand des Verschönerungsvereins:

Der Schriftführer,

F. W. Käsebier.

61

An alle Bäckergefallen Wiesbadens und der Umgegend.

Heute Nachmittag um 2 Uhr wollen wir uns zur Besprechung unserer Gewerkschaftsverhältnisse im Felsenkeller in der Taunusstraße versammeln.
8810 Die Commission der hiesigen Bäckergefallen.



Markt 7.

311

Heute Morgen treffen wieder ein:
Rheinsalm im Ausschnitt per Pfund 1 fl. 45 kr., im Ganzen 1 fl. 24 kr.,
sowie Maifische, lebende Barben und Mulmen &c.

Geschäfts-Eröffnung.

Einer geehrten Nachbarschaft, sowie dem verehrlichen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen in dem neuen Hause des Herrn Tinnenkohl,
Ellenbogengasse No. 13,

eine Bäckerei

errichtet habe und halte mich bei Bedarf in Schwarz- und Weißbrod, Mürrs &c. bestens empfohlen.

Ich werde stets bemüht sein, das mir gütigst schenkende Vertrauen zu rechtfertigen.

Wiesbaden, den 5. Mai 1869.

Hch. Wagner.

8825

Einladung nach Dokheim.

8813

Morgen am Himmelfahrtstage (bei günstiger Witterung) Nachmittags 2 Uhr: Ausflug in den Wald mit Musik, wobei sich sämtliche Wirthe betheiligen; bei ungünstiger Witterung findet im Gasthaus zur Krone Flügelmusik mit Begleitung statt, wozu freundlichst einladet **Fr. Höhn.**

Der ewige Alee auf einigen Ackern, nahe bei der Stadt, ist zu verkaufen
Römerberg 34.

8757

W. Hippacher, Nerostrasse 18,

empfiehlt seine sämmtlich gute und reine

Weine

per Litre ohne Glas:

1865r	Bodenheimer	fl.	kr.
	Niersteiner	—	24
1868r	"	—	30
1865r	Erbacher	—	30
1862r	Geisenheimer	—	36
	Winkeler Auslese	1	48
	Rüdesheimer	1	—
1858r	Hochheimer $\frac{3}{4}$ Ltr.	1	12
1859r	Rauenthaler $\frac{3}{4}$ "	1	24

Rothe Weine.

Oberingelheimer	fl.	kr.
Assmannshäuser	—	48
	1	—

Moussirende Weine.

1. Qualität	fl.	kr.
2. "	—	2 —
Johannisberger Cabinet	—	1 45
	3	—

Sämmtliche Weine werden in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Ohm zu billigen Preisen abgegeben. 8806

Frankfurter Bier per Flasche 7 kr., im Glas 4 kr., Apfelwein per Schoppen 4 kr., im Maas billiger, Niersteiner Wein per Schoppen 12 kr. und einen sehr guten Mittagstisch zu 6 und 12 kr. Oberwebergasse 54. 8809

Zum Bären in Bierstadt.

Jeden Tag frischen Maitrank empfiehlt

B. Barth. 8751

Apfelwein, ganz vorzüglich für Maitrank, empfiehlt per Maas 12 kr. außer dem Hause.

Ad. Kleber, Adlerstraße 10. 8752

Frische Dickschmalz mit Rahm kann täglich ins Haus geliefert werden und bittet man Bestellungen des Tages zuvor bis 1 Uhr des Nachmittags abzugeben bei Kaufmann B. Enders, Michelsberg No. 32. 8782

L. Schroth, Spiegelgasse 6.

Genähte Corsetten von 1 fl. an bis zu den feinsten sind vorrätig; auch werden solche jeder Façon nach Maß gemacht. 8798

M^e Dubourg le Paris

à l'honneur d'annoncer aux Dames de Wiesbaden, qu'elle est arrivée pour 6 jours seulement avec un joli choix de costumes et chapeaux, jupons, corsets etc.

Elle sera visible de 10 heures à 4 heures No. 22 Webergasse, au 2^{ème} Etage. 8821

Landhaus in Wiesbaden.

Ein gutgebautes kleineres Landhaus nebst schönem Garten, mit tragbaren Obstbäumen, ist wegen Wohnortsveränderung billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Das Nähere auf der Agentur von 305

C. Leyendecker, Kirchgasse 17.

Häfnergasse 3 sind zwei alte Violinen und ein Flügel zu verk. 8791

Blatterstraße 6 sind Erbenreiser zu haben. 8753

Kartoffeln per Centner 1 fl., per Kumpf 6 kr. zu verk. Nerostr. 21. 8811

Röderstraße 13 im 2. Stock ist ein Acker mit Alee zu verkaufen. 8530

T a g e r completter neuer Betten

von den feinsten bis zu den einfachsten,
sowie im Einzelnen Bettstellen jeder Art, Sprungfeder-, Rohhaar- und
Seegras-Matrassen, Kissen, Plumeaux, Deckbetten, wollene Bett-,
Pique- und Steppdecken empfehle nebst:

**Bettfedern, Flaumen, Rohhaare,
Bettdecke & Barchente, Plumeauxstoffe &c.**
in hinlänglich bekannter, reiner und preiswürdiger Waare bestens.
Feste Preise unter Garantie zuverlässiger Bedienung.

Reinhard Thoma,
7297 6 Marktstraße 6.

Fräulein **M. Wirth**, beeidigte Uebersetzerin für die französische, englische,
italienische und deutsche Sprache, ertheilt grammatischen Unterricht mit
Conversation in den genannten Sprachen.

284 Schwalbacherstraße 31, eine Treppe hoch.

Weisse Stroh-Hüte

in Capot von 24 fr. an, in rund von 30 fr. an und höher empfiehlt billigt
in größter Auswahl

P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9

Verschiedene Röcke, schwarzes Tuch zu einigen Röcken, sowie weißen Pique
zu Westen werden billig abgegeben bei

8802 Leihhaustaxator **H. Henschler**, Schulasse 2.

Zu verkaufen Röderstraße 16:

ein großer Tisch, ein einthüriger Kleider- und ein großer Küchenschrank, zwei
Kommoden und sonstiges Bettzeug, Strohsack, Keil, Kissen, Matrassen, Bett-
stellen, Spiegel &c. und verschiedene Damenkleider.

8767

Schuhlager Kirchgasse 20 empfiehlt Schuhwaaren billigt, Damenzeug-
stiefeln mit Absatz in schwarz, grau und braun das Paar 2 fl. 48 fr.

8804

Ein noch neuer sehr schöner Spiegel und ein fast nicht gebrauchtes Tafel-
Clavier zu verkaufen Bahnhofstraße No. 12.

8770

3 Wagen Kohlenasche können unentgeltlich abgefahren werden Marktplatz 3.
Lauterbach.

8784

Im Theaterhofe kann Holz- und Steinkohlenasche abgezolt werden.
Näheres bei **F. Wörner**.

8812

Neue lackirte ein- und zweischläfige Bettstellen, Strohsack, Seegrasmatrassen
und Keil, zwei neue Sessel und eine spanische Wand sind billig zu verkaufen
Schillerplatz 3.

8755

Eine Kass. 3 1/2 % Obligation von 500 fl. ist für 415 fl. abzugeben.
Näh. in der Expedition d. Bl.

8774

Ein großer Reisekoffer zu verkaufen Hainerweg 7.

8658

Erbseureiser zu verkaufen Röderstraße 27.

8686

Vivat Schwoger!!!

Dem guten Freunde **C. C.**....nn in der Schachtstraße gratuliren zum
Geburtstag! Carl sollst leben, Deine liebe Anna daneben, Die aus der
Webergasse dabei, Hoch lebt alle Drei!

Was meinst Du!!!

A. H. A. D. J. B. W. Sch. 8773

Feinste Gothaer Cervelatwürste

empfehlen

357

Schumacher & Poths

am Uhrthurm, Ecke der Neugasse und Marktstraße.

Lorenz Ackermann, Ellenbogengasse 9, empfiehlt guten **Erbacher**, **Niersteiner** und **Roßwein**, gutes **Mittagessen** und **Kaffee** zu jeder Tageszeit, sowie **Logis** zu billigen Preisen. 8816

Dörrfleisch per Pfund 24 kr. bei

Nicolai, Steingasse 23. 8778

Prima Schweineschmalz per Pfd. 28 kr., sowie alle übrigen **Specereiwaren** empfiehlt billig und gut

8809

Carl Windecker,

Oberwebergasse 54.

Marktberichte.

Frankfurt, 3. Mai. Auf dem heutigen Fruchtmarkte wurde zu folgenden Preisen verkauft: Weizen 11 fl. — kr., Korn 9 fl. 10 kr., Gerste 9 fl. 35 kr., Hafer 9 fl. 12 kr.

Frankfurt, 3. Mai. (Viehmarkt.) Auf dem heutigen Markt waren zugetrieben: 240 Ochsen, 180 Kühe und Rinder, 170 Kälber und 120 Hammel. Die Preise stellten sich:

Ochsen	1. Qualität per Ctr.	37—38 fl.	2. Qualität	35 fl.
Kühe und Rinder	1. " " "	32—33 " "	2. " "	30 1/2—31 " "
Kälber	1. " " "	25 " "	2. " "	— " "
Hammel	1. " " "	27 " "	2. " "	24 " "

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

	1.69. Mai 3	6 Uhr M.	2 Uhr N.	10 Uhr A.	Tägl. Mittel.
Barometer *) (Pariser Linien).	333,79	333,23	332,71	333,24	
Thermometer (Réaumur).	6,0	13,0	8,4	9,1	
Dampfspannung (Pariser Linien).	2,80	2,95	3,77	3,17	
Relative Feuchtigkeit (Procente).	82,7	48,7	90,6	74,0	
Windrichtung.	N.	E.W.	S.W.		
Regenmenge pro □ in par. Cubit.			14" 2"	**)	

*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

**) Regenmenge von 2 Uhr Nachmittags bis 10 Uhr Abends.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von 11 bis 4 Uhr.

Die Bibliothek und das Lesezimmer des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags, mit Ausnahme der Sonntag- und Donnerstags-Nachmittage, geöffnet.

Heute Mittwoch den 5. Mai.

Versammlung

der Bädereigenen Wiesbadens und der Umgegend

Nachmittags 2 Uhr: im Fesenkeller, Lannusstraße.

Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 1/2 Uhr: Militärmusik.

Local-Gewerbeverein.

Abends 7 1/2 Uhr: Modellierschule.

Frankfurt, 3. Mai.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 47	— 49 kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56 "
20 Fres.-Stücke	9 " 31	— 32 "
Russ. Imperiales	9 " 48	— 50 "
Preuß. Friedr. d'or	9 " 57 1/2	— 58 1/2 "
Dukaten	5 " 36	— 38 "
Engl. Sovereigns	11 " 55	— 59 "
Preuß. Cassenscheine	1 " 44 1/2	— 45 1/2 "
Dollars in Gold	2 " 28	— 29 "

Wechsel-Course.

Amsterdam 99 1/2 G.
Berlin 116 1/2 B.
Cöln 105 B.
Hamburg 88 1/4 G.
Leipzig 105 B.
London 120 B. 119 1/2 G.
Paris 95 1/4 % b.
Wien 96 3/4 G.
Disconto 3 1/2 % G. (Mit 3 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.

Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch (1. Beilage zu No. 104) 5. Mai 1869.

Männergesangverein „Concordia“.

Am Himmelfahrtstage Nachmittags (bei günstigem Wetter):

Ausflug nach den Herrneichen.

Sammelplatz am „Paulinenstift“; Abmarsch präcis 2 Uhr.

Die verehrlichen unactiven Mitglieder unseres Vereins, sowie Freunde und Gönner desselben sind hierdurch freundlichst eingeladen.

201

Der Vorstand.

Nur heute im

8779

Grand Café restaurant français

bei **Carl Dasch**, Wilhelmstraße 9:

Repperndorfer

Berg-Thal-Bock-Bier.

Restauration Weins.

Morgen Donnerstag den 6. Mai Abends von 6 Uhr an:

Frei-Concert à la Strauss.

Von 5 Uhr an Frankfurter Lagerbier zu 5 kr. per Glas, Bayerisches Bier 6 kr. per Glas.

8775

Beau-Site.

Garten-Restauration.

Speisen à la carte zu jeder Tageszeit, reingehaltene Weine, täglich frischen Maitronf, vorzügliches Erlanger und Wiener Flaschenbier.

Prompte Bedienung. — Billige Preise.

255

Sonnenberg.

Goldene Krone. Morgen am Christi Himmelfahrtstage: Flügelunterhaltung mit Begleitung. **B. Noll.**

Ein Hôtel, nahe dem Kurhause gelegen, in Bad Homburg ist unter den vortheilhaftesten Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen. Franco-Offerten unter Chiffre G. T. 632 besorgen die Herren **Haasenstein & Vogler** in Frankfurt a. M.

35

Französische Guipure-Spitzen.

Von meinem Bruder in Paris ist mir eine große Parthie **ächter Guipures** zum Verkauf überschickt worden und kann ich dieselben, obschon der Artikel sehr in die Höhe gegangen, bedeutend unter dem jetzigen Preise abgeben.

Bernh. Jonas,

8750

Länggasse 25.

Mein auf's reichhaltigste assortirtes Lager in **Herrn- und Damenfragen** und **Manchetten**, von den billigsten bis zu den feinsten, bringe ich hiermit in empfehlende Erinnerung.

8721

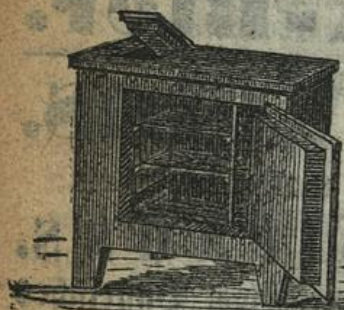
Eduard Kalb, Länggasse 30.

Den Verkauf meiner

Eisschränke

nach amerikanischem System

habe ich dem Herrn



Fr. Knauer

in Wiesbaden, Neugasse 9,
übertragen, welcher stets Lager davon
unterhält.

Georg Sturm, Möbelfabrikant,
Mainz.

45

I Lager schmiedeiserner Träger **I**
bei **Ferd. Harig** in Mainz,
Holzgasse 7. 8548

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

sind direkt aus dem Schiff zu beziehen bei

99

J. K. Lembach in Diebrich.

Badewanne

von Zink, fast neu, zu verkaufen. Näheres Expedition.

8629

Billiger Detail-Ausverkauf

von

Sch u h w a a r e n

bei S. Wolf, Langgasse 38.

8448

Ein sehr gut gebautes, gut rentirendes, als Hôtel garni vorzüglich geeignetes Haus, in bester Lage, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von **F. Baumann**,
565 Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.

Häuser-Verkäufe & Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch Commissionär **K. Kraus**, Ecke der Weber- und Langgasse im Laden des Herrn Strumpfwebers Feiz. 7087

Alle Arten Maschinenarbeiten, sowohl in als außer dem Hause, werden angenommen unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung von
8681 Geschwister **Naurath**, Goldgasse 8.

Oberwebergasse 51. Möbel-Verkauf. Oberwebergasse 51.

Ein eleganter Mahagoni-Cannon wurde mir von einer Herrschaft zum Verkauf übergeben; ferner: ein- und zweithürige Küchen- und Kleiderschränke, Bettstellen, Wiegen mit Läusen, Matratzen, Federbetten, Tische aller Art, gebrauchte nußbaumene Zulegtische, Küchentische, ein großer Tisch mit Schubladen und Schreibgefäße darauf, Wasch- und Nachttische, Consolschränken, drei- und vierschubladige neue nußbaumene Kommoden, Mahagoni-Kleiderstöße, Delgemälde, Kanape's, Stühle, kleine Spiegel, Schüsselbretter, Wasserbänke 2c. 2c.; feiner: ein Flügel zu 24 fl., ein weißes, feines Tafeltuch, einige Frauenkleider und Jacke 2c. billig zu verkaufen. Dasselbst werden Möbel und Bettwerk zu den möglichst höchsten Preisen angekauft, Gegenstände in Tausch genommen, überhaupt alle Commissionen entgegengenommen, Pfänder auf dem Leihhaus unter Verschwiegenheit angelegt und ausgelöst 2c.

8783 Frau **Prinz**, Oberwebergasse 51, Parterre rechts.

Bei Friedrich Sewald, Clarenthal, steht eine frischmelkende Ziege zu verkaufen. 8743

Gute Kartoffeln, 5 fr. per Kumpf, Steingasse 35. 8742

Einige Malter gute Kartoffeln werden abgegeben Bahnhofstraße 7. 8734

Steingasse 19 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen. 8736

Guter ewiger Alee von einigen Aedern zu verkaufen bei J. Bär, Kirchgasse 14. 8634

Café Schiller,

Goldgasse Nr. 6.

Restauration à la carte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch zu
24 und 36 fr. empfiehlt Fr. Börner. 8744

Bu Hof Lindenthal bei Wiesbaden.

Donnerstag den 6. Mai:

 Gut besetzte Tanzmusik, 
ausgeführt von Grun und Gebr. Grun aus Raunenthal.
Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.
Hierzu ladet ergebenst ein

Jacob Herzfeld. 5430

Meinen schwarzen Souchong-Thee, Emmericher Chocolate und feine
Gothaer Cervelatwurst bringe in empfehlende Erinnerung.
8737

Johann Wolff, Markt Nr. 11.

Erste Qualität Mauskartoffeln

werden heute Mittwoch auf dem Markte in kleinen wie in großen Quantitäten
preiswürdig verkauft.

8739

Eine Erfindung von ungeheurer Wichtigkeit ist gemacht, das Natur-
gesetz des Haarwuchsthums ergründet. Dr. Walerson in London
hat einen Haarbalsam erfunden, der Alles leistet, was bis jetzt un-
möglich schien, er läßt das Ausfallen der Haare sofort aufhören, be-
förbert das Wachsthum derselben auf unglaubliche Weise und erzeugt
auf ganz kahlen Stellen neues, volles Haar, bei jungen Leuten von
17 Jahren an schon einen starken Bart. Das Publicum wird dringend
ersucht, diese Erfindung mit den gewöhnlichen Marktschreiereien nicht
zu verwechseln. Dr. Walerson's Haarbalsam ist in Original-Metall-
büchsen à 2 fl. ächt zu haben im Hauptdepot von Th. Brugier
in Karlsruhe, Kronenstraße 19, und in der Niederlage bei Herrn
A. Thilo in Wiesbaden.

8641

Die Privat-Entbindungs-Anstalt

von Elise Neubert befindet sich Quintinsstraße 20 in Mainz. 8720

Ein gut erhaltener Flügel aus der Schott'schen Fabrik, ist zu verkaufen
Bierstädterstraße 6. 8732

Patent-Federmatrizen (Sprungfedermatrizen) von 12 fl. und höher
unter Garantie, Sopha's mit Betteneinrichtung, empfiehlt
8745

L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28.

Aechten, ein Jahr alten Ameisenspiritus, sowie Ansatz ist zu haben bei
J. Becker, Römerberg 20 im Hinterhaus. 8723

Es wird Schlüsselblumenthee zu kaufen gesucht Dogheimerstraße 3 im
Hinterhaus. 8718

Fabrik-Niederlage von Gardinen.

Mein Lager ist auf's Vollständigste sortirt in allen Breiten und Arten von **Gardinen**.

Vorzügliche Waare zu festen, billigen **Fabrik-Preisen** lassen mich auf recht zahlreichen Besuch rechnen. **G. W. Winter** im „Reichsapfel“,

534

9 Webergasse 9.

Langgasse No. 2.

Kleiderhandlung von A. Harzheim

empfiehlt einem geehrten Publikum, um einen schnellen Absatz zu erzielen:

Complete Anzüge, Jaquet, Hose und Weste, von 15 fl. an und höher,
feine Tuchröcke von 10 fl. an,

„Burkin-Jaquets und -Säcken von 6 fl. an und höher,

Burkin-Hosen von 5, 6, 7, 8, 9 und 10 fl.,

schöne Foppen von 5, 6, 7 bis 12 fl.,

Stoffhosen von 1 fl. 12 kr. an,

Comptoirröcke zu 2 fl.,

Westen von 1 fl. 45 kr. an.

NB. Was nicht vorräthig ist, wird schnellstens nach Maß angefertigt bei
309 **A. Harzheim, Langgasse 2.**

Für die diesjährige Saison empfehle eine große und reichhaltige Auswahl in

Sonnenschirmen & En-tout-cas

in den modernsten und geschmackvollsten Sorten, von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten, zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig halte mich im Ueberziehen, sowie bei allen vorkommenden Reparaturen bestens empfohlen.

6674

H. Profitlich, Metzgergasse 20.

Schöne rentable Stadt- und Landhäuser, in guten Lagen, sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von
565 **F. Baumann, Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königl. Palais.**

Für Confirmanden

empfehle:

Mull und Jaconets, Kanjoc von 14 bis 36 fr. per Elle,
Mull- und Jaconets-Blousen von 1 fl. 36 fr. bis zu den feinsten,
Shirting, Satin, Piqué zu Unterröcken,
gestickte Einsätze und Garnirungen,
gestickte und leinene Taschentücher,
Corsetten von 48 fr. bis zu den feinsten,
Erinolinien zu allen Preisen,
Schleifenbänder in allen Breiten,
Glace-Handschuhe in ganz frischer Waare, Prima-Qualität,
schwarze Halsbinden von 12 fr. bis zu den feinsten Sorten.
Alles in reicher Auswahl, guter Qualität und billigen, festen Preisen.
5091 **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Shirtings & Chiffon

in ausgewählter Waare empfehle ich im Stück
und $\frac{1}{2}$ Stück die Elle zu 10, 11, 12, 13, 14, 15,
16, 17, 18—30.

Piqués, $\frac{1}{2}$ Piqué, Sateens, sowie Mull,
Jaconet, Percale &c. zu den billigsten Preisen.

G. W. Winter

534

im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

Kunstwascherei in Seide und Wolle.

In der renommirten Kunstwascherei zu Heidelberg ausgebildet, habe ich mich
in hiesiger Stadt zur Ausübung meines nach der neuesten Methode eingerich-
teten Geschäfts niedergelassen. Ich übernehme das Waschen und Bügeln aller
Art von Kleidungsstücken in Seide und Wolle, Tüll, Tarlatan, Crép de Chine,
Cachemire, gewirkte Shawls, Seidensammet, Spitzen und Blonden in schwarz
und weiß, Hutfedern, Pelzstücke und Herruanzügen und liefere demnächst alles
wieder wie neu, sowie alle Arten Handschuhe. Indem ich mich dem verehr-
lichen Publikum hiermit bestens empfehle, sichere ich prompte und billige Be-
dienung zu und bitte mir recht zahlreiche Aufträge gütigst zukommen zu lassen.
Meine Wohnung ist Marktplatz 3.

8132

Lisette Eheseheid.

Gummiballen

in frischer Sendung und großer Auswahl von 3, 6 und 9 fr. an sind zu
haben Ellenbogengasse 10.

3257

Sechs feststehende Gaslampen und eine Eyra-Lampe billig zu verkaufen
Schulgasse 13.

8397

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke d. Grabens:

Herrnhemden in Vielefelder Hausmacherleinen und Shirting,
vorzüglich passend,

Engl. leinene Herrnkragen, das Neueste und Feinste,
Manchetten in Leinen und Shirting, zum Doppeltragen,

Vielefelder Leinen- und Shirting-Brusteinsätze,

Engl. Vorhemden in neuester Façon.

Durch vortheilhafte Einkäufe bin in den Stand gesetzt, zu auffallend billigen
Preisen zu verkaufen. 5092

Herren-Hemden,

Kragen, Manchetten und Vielefelder Brust-Einsätze

empfehl't billigt

Theodor Werner, Langgasse 8e. 1533

Piqué-Decken

von 3 fl. 12 kr. an bis zu den feinsten, empfehl't in bester Waare und
großer Auswahl

534

G. W. Winter im „Reichsapfel“, 9 Webergasse 9.

M. Seck, kleine Burgstraße 12,

empfehl't zu billigen Preisen: Regenz- und Sonnenschirme, Chignons,
vorzügliche Glace-Handschuhe, sowie Dänische (im Duzend billiger), und ihre
sonstigen in das Puzfach einschlagende Artikel. 8666

En-tout-cas

in guter Selbe, double soie, empfehle in reicher Auswahl von den
billigsten bis zu den feinsten Sorten

7936

El. Rayss, Kranz 12.

A n z e i g e.

Unterzeichnete bringen ihre Federn-Reinigungsmaschine in und außer
dem Hause in empfehlende Erinnerung. Bestellungen werden in dem Kurz-
waarengeschäfte der Frau Elise Claes, geb. Raefelt, Marktplatz 8; bei
Herrn Neugebauer, Mauergasse 17, sowie Goldgasse 16 entgegengenommen.

Kath. Fischer, geb. Köffler.

Karol. Neugebauer, geb. Köffler.

6357

Firma: Geschw. Löffler.

Asphaltfilzbedachungen

übernimmt zur solidesten und billigsten Ausführung und unter Garantie

5748

W. Gail, Zimmermeister, Dohheimerstraße 29a.

Ein Landhaus, in schönster Lage, mit Weinberg, Gemüse- und Blumen-
garten ist Wegzugs halber sofort ganz billig unter günstigen Bedingungen zu
verkaufen. Näheres Expedition. 6510

Strohhüte

in allen Farben und Facons von den feinsten bis zu den geringsten Sorten, in schwarz, grau, braun und weiß, für Damen und Kinder, durch sehr vortheilhaften Einkauf äußerst billig bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Auch werden daselbst fortwährend Hüte zum Waschen und Faconniren angenommen. 4924

L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10,

empfiehlt

Decimal- und Roberval-Waagen

zu den billigsten Preisen.

7729

Mein Cabinet zum Haarschneiden und Rasiren

befindet sich bei Herrn E. Müller am Uhrthurm und empfehle bei pünktlicher Bedienung Abonnements in und außer dem Hause.

7312

Carl Brühl.

 **Höchst wichtige Anzeige für Bruchleidende.**

Wer die bewährte Heilmethode des berühmten schweiz. Brucharztes, Krüsi-Altherr in Gais, Kt. Appenzell, kennen lernen will, kann bei der Expedition dieses Blattes ein Schriftchen mit Belehrung und vielen 100 Zeugnissen in Empfang nehmen. 105

Neu angekommen bei

Kirchgasse 21 bei Frau Roos wird seine Wasche angenommen und pünktlich besorgt. 8474

English

An experienced Professor and his Wife desire to give Lessons in the English Language and Literature.

Lessons

21a Schwalbacherstrasse.

8042

Ein sehr gut rentables Landhaus in den Kuranlagen, als Hôtel garni seither benutzt, ist billig zu verkaufen und am 1. October zu übernehmen durch die Agentur von **F. Baumann**, Marktplatz 8. 566

Dogheimerstraße 2c bei Schreiner Frey ist eine sehr gute, eichene Hausthüre, 9' 5" hoch 5' 6" breit, mit vollständigem guten Beschlag, billig zu verkaufen. 8562

Eine dunkelbraune 7jährige Stute, gut zugeritten und ein- und zweispännig eingefahren, ist zu verkaufen Neugasse 1a. 7299

Ein Fuhrmann,

welcher 5 Monate lang ein- und zweispänner Pferde täglich von Morgens 5 bis 9 Uhr beschäftigen will, wird gesucht. Näg. Exped. 8601

Ein zweithüriger Küchenschrank mit Glasaufsatz (neu) ist billig zu verkaufen Michelsberg 8 im 3. Stock. 8707

Ein kupferner Waschkessel mit Dreifuß zu verkaufen Hochstätte 27. 8619

Steingasse 25 sind Küferspäne und Rinden zu verkaufen. 8708

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(II. Beilage zu No. 104)

5. Mai 1889.

Bad-Ems.

Eröffnung des Cursaals am 1. Mai.

S. Ortelsberger,

Hühneraugen-Operateur aus London,



schon bekannt durch die glänzenden Heilungen, welche er an hohen Personen vollführte, hat die Ehre anzuzeigen, daß er gesonnen ist den Sommer in Wiesbaden zu verbleiben. Consultationen in seiner Wohnung, sowie auch in den Häusern, wohin er gerufen wird.

Heilung garantiert in drei Tagen von Hühneraugen d'oeil de perdrix, ins Fleisch gewachsene Nägel etc.

Sprechstunden täglich von 10 bis 5 Uhr Geisbergstraße 6a erster Stock. 7116

Dr. Cerf,

Chirurgischer Zahnarzt und Spezialist,

approbirt in Preußen, Frankreich, Belgien und Holland,

empfehlen sich in allen, sein Fach betreffenden chirurgisch-operativen und technischen Vorkommnissen, Heilung von Zahnschmerzen, Ausziehen, Plombiren etc. kranker Zähne, Einsetzen vollständiger Gebisse, sowie einzelner Zähne nach den neuesten und besten Methoden.

Wohnung: Wilhelmstraße 8 in Wiesbaden.

Sprechstunden täglich von 9—5 Uhr.

Consultationen und Operationen für Arme unentgeltlich täglich von 8—9 Uhr.

Dr. Cerf, chir.-dentiste de Paris, spécialiste visible tous les jours, Wilhelmstrasse 8 à Wiesbaden. 7117

Im Anfertigen einzelner Zähne, ganzer Gebisse, Ausfüllen hohler Zähne, Kauteisiren, Scarificiren u. s. w. empfiehlt sich bestens

Zahnarzt Schmidt, kleine Burgstraße 2.

Sprechstunden von 9—12 und 2 bis 6 Uhr. 8393

Anzeigen in alle in- und ausländische Zeitungen werden besorgt durch die

L. Schellenberg'sche Hof-Buchhandlung (J. Greiß).

Goldgasse 12. Karl Eichhorn, Goldgasse 12.

Hof-Korbmacher,

im Hause des Herrn J. Müller, Hut- & Rappen-Lager,
empfiehlt seine dauerhaft und geschmackvoll gearbeiteten **Kinderwagen** mit 3
und 4 Rädern, zum Schieben, als sehr preiswürdig; **Krankenwagen** für **Er-
wachsene** zu 36—40 fl. werden in schnellster Zeit geliefert. 8552

Geschäfts-Empfehlung.

Freunden und Gönnern diene hiermit zur Nachricht, daß ich heute mein
Geschäft eröffnet habe und werde als junger Meister stets bedacht sein, durch
geschmackvolle Arbeit und reelle Bedienung mir das Zutrauen der mich Be-
ehrenden zu erwerben.

Wiesbaden, den 20. April 1869.

Louis Sator jun., Maler & Lackirer,
Fischgraben No. 8.

7804

Eisschränke

eigener und neuester Konstruktion

von

E. Bernhardt, Spengler,
Schulgasse 3.

Einem geehrten Publikum empfehle ich meine auf's
beste und zweckmäßigste eingerichteten Eisschränke.

Die besten Zeugnissen über meine bis jetzt gelieferten
liegen vor.

8603

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten
unter Zusicherung reeller und billigster Bedienung.

8572

Karl Sauer, Tapezirer, Nerostraße 11.

2 Neugasse 2. Getragene Damen- und Herrn-Kleider
werden für hiesigen Bedarf, nicht für den Export
angekauft, sowie Goldborden und Stickereien.

Gerhardt. 581

Kanape's, große und kleine Kommoden, Wasch-, Nacht- und Pfeiler-
schränken mit und ohne Marmoraufsätze, Kleiderschränke, Zuleg-, ovale,
viereckige und Spieltische, Kinder- und große Bettstellen, Spiegel u. s. w.
sind billig zu verkaufen **11 Spiegelgasse 11.** 8189

Zu verkaufen: 18 Stück große Tischtücher, 3 Duzend Handtücher, ein
Tafeltuch mit 12 Stück Servietten, eine große gewirkte Decke, alles Haus-
macher Gebild und noch neu. Näheres Expedition. 8070

Fabrik und Lager

aller Arten

Holz- und Polstermöbel, Betten &c.

Garantie 1 Jahr. Preise billigt.

H. Dibelius,

Mainz, Sonnengäßchen Nr. 3.

2276

Salonje-Fenster-Rouleaux,

abgepaßt in allen Breiten, mit Blumen- und Landschafts-Malereien, sowie am Stück mit den prachtvollsten Damast-Webereien in größter Auswahl bei

Ant. Fuhr, Ludwigstraße 8 in Mainz.

NB. Eine Parthie $\frac{5}{4}$, $\frac{6}{4}$ und $\frac{7}{4}$ breiter gemalter Shirting-Rouleaux wird zu Fabrikpreisen verkauft.

8273

Parquet-Fabrik & Bauschreinerei,

J. Gerster, Mainz,

empfiehlt ihr Lager in Parquets und Kolläden zu billigsten Preisen, unter Garantie.

6989

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede-, Ziegel- und Stückkohlen sind stets zu beziehen und können Bestellungen bei Herrn Peter Bickel, Langgasse 10, für mich aufgegeben werden.

J. K. Lembach in Diebrich. 202

Reiche Auswahl Stickereien

zu billigen Preisen angekommen.

8509

Amalie Seebold, Taunusstraße 9.

Ich beehre mich, einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich vom 1. April ein Geschäft im An- und Verkauf von Juwelen, Gold, Silber und Werthpapieren errichtet habe und halte mich bestens empfohlen.

8494

Philipp Lendle, Adlerstraße 1.

Zwei neue nußbaum-lackirte Bettstellen sind zu verkaufen Marktplat 3 im Hinterhaus.

8519



Zu verkaufen oder zu vermieten mit oder ohne Möbel ein neu erbautes schönes Landhaus mit Garten, in schönster Lage des Rheinganes, in der Nähe von Erbach. Näheres daselbst bei Herrn Schrupp, Maurermeister.

8515

Zwei in angenehmer Lage neu erbaute dreistöckige Wohnhäuser sind einzeln oder auch im Ganzen zu annehmbarem Preise zu verkaufen. Auch ist daselbst ein Laubengang mit 3 Pavillons, ganz von eichen Holz, 77' lang 16' tief, billig zu verkaufen. Näheres Wellritzstraße 9, Parterre.

8508

Gute Gartenerde kann gratis abgeholt werden Bahnhofstraße 8.

7311

Eine gebrauchte, dreischubladige, nußbaumene Kommode billig zu verkaufen Helenenstraße 14.

8588

Gustav-Adolf-Verein.

Die verehrlichen Herren, welche den Vollzug der Collecte für den Gustav-Adolf-Verein übernommen haben, werden freundlichst gebeten, die Sache vor Pfingsten noch vollenden und die etwa eingehenden Beiträge an die Herren Dr. Schirm oder Kriegsscommissär Schreiner oder Buchdruckereibesitzer A. Stein gütigst abliefern zu wollen.

Wiesbaden, den 3. Mai 1869.

Röhler, Pfr. 8662

Rhein-Dampfschiffahrt.

Cölnische und Düsseldorfer Gesellschaft.

Fahrplan vom 2. Mai.

Von Biebrich nach Cöln 7³/₄ Uhr Morgens.

" " " " 9¹/₄ " " neue Boote
Humboldt & Friede, Schnellfahrt.

Von Biebrich nach Cöln 10 Uhr Morgens.

" " " " 12¹/₂ Uhr Mittags, durch die neu eingerichteten Boote.

" " " Coblenz 3¹/₄ Uhr Nachmittags.

" " " Bingen 6¹/₄ Uhr Abends.

" " " Mannheim 1 Uhr Mittags.

" " " Düsseldorf, Rotterdam 10 Uhr Morgens,
täglich mit Ausnahme Samstags.

" " " London 10 Uhr Morgens Sonntag und
Donnerstag.

Omnibus

von Wiesbaden nach Biebrich:

6³/₄, 8¹/₄, 11¹/₂ Uhr Morgens.

Billete und nähere Auskunft in Wiesbaden auf dem Bureau Langgasse 10.

Biebrich, den 1. Mai 1869.

Der Agent:

J. Clouth.

79

Bertina'sche Schreiblehranstalt, Faulbrunnenstraße 9.

Zu einem mit dem 5. Mai c. beginnenden neuen 16-stündigen **Curfus** werden Herren und Damen zc. ergebenst mit dem Bemerken eingeladen, daß Jedem, er mag auch noch so schlecht schreiben, in obiger Zeit, eine geläufig schöne Handschrift garantirt wird.

Proben können stets eingesehen werden.

95

Mein Bau-Bureau befindet sich von heute an **Adolphstraße No. 9, Parterre.**

8517

Julius Jppel, Architect.

Eine Frau empfiehlt sich im **Kochen**, sowohl in der englischen als in der deutschen Küche. Näheres in der Expedition.

8667

Kirchgasse 27. Nonnenhof, Kirchgasse 27.

Vom 3. Mai an **Table d'hôte** um 1 Uhr. Restauration zu jeder Tageszeit. Vorzügliche Weine. Frankfurter, Wiener und Erlanger Biere.
8516 **Ph. Ditt.**

Saalbau Nerothal.

Morgen Donnerstag den 6. Mai, am Himmelfahrtstage:

grosse Tanzmusik.

Anfang 5 Uhr.

Hierzu ladet ergebenst ein

J. P. Hebinger. 361

Zum Römersaal.

Morgen Donnerstag den 6. Mai am Himmelfahrtstage, bei ungünstiger Witterung:

Flügelmusik mit Begleitung. 7346

Schwalbacher Hof.

Morgen Donnerstag den 6. Mai, am Himmelfahrtstage:

Flügelmusik mit doppelter Begleitung,
wozu freundlichst einladet **J. Klarmann.** 7323

Adolphshöhe.

Täglich frischen Mai-Wein,

Himbeersaft und Limonade gazeuse,

Wiener und Nürnberger Bier,

feine Weine,

ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 kr.,

kalte und warme Speisen,

große, elegante Locale für Gesellschaften,

empfehlen ergebenst

Schneider & Prinz. 7698

Messina-Orangen 8554

billigt bei

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Lagerhaus und Verkaufshalle,
17 Kirchgasse 17.

In meinem sehr geräumigen Magazin werden zu jeder Zeit ganze Mobiliare, sowie einzelne Gegenstände zur Aufbewahrung und zum Weiterverkauf angenommen.

335

C. Leyendecker.

Zwölf junge Hühner mit Hahn sind zu verkaufen. Näh. Exped. 8683

Menche & Becker, Goldgasse 21 in der Muckerhöhle,

empfehlen ihr Lager in
Ranch- & Schnupf-Tabaken, Cigarren & Cigarretten in großer Auswahl.
Wein per Flasche 18, 27, 36, 54 und 1 fl. 12 kr.
Kzmannshäuser Rothwein zu 54 kr.
Parfümerie und Eau de Cologne.
Neu erfundene amerikanische, medicinische Kräuter-Heilenseife.
Alle Arten Feuerwerkskörper, eigener Fabrik, zu den Fabrikpreisen.
Goldgasse 21 in der Muckerhöhle. 7897

Eisenwaaren-Handlung

von

Abr. Stein

in

Wiesbaden,

Kirchgasse vis-à-vis dem „Nonnenhof“.

Lager

von Ofen, Herden, Kochgeschirr, gezogenem und geschlagenem Stabeisen, Achsen, Blech, Zink, Bandstahl, Schloßern, Bändern, Nägeln, Werkzeugen, Messing- und Broncewaaren, sowie in allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln

An- und Verkauf

alter Metalle: Eisen, Kupfer, Messing, Zinn 2c. 2c.

Auch werden jede Art von Baugesegenständen in Guß und Eisen mit und ohne Modelle pünktlichst besorgt. 8359

Schmiedeeisene und gußeisene

Gartenmöbel

sowie

eisene Bettstellen

8163

billigst bei

A. Willms, Marktstraße 9.

Balcon- und Gartenmöbel

in reicher Auswahl empfiehlt

H. Schlachter,

Magazin für Haus- und Kucheneinrichtungen jeglicher Art.

8110

Dieburger Ird.-Kochgeschirr.

Von dem berühmten Dieburger Kochgeschirr habe ich eben eine Fuhre erhalten.

Meinr. Merte, Goldgasse 5. 8175

Einige sehr rentable Häuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 565

Wir empfehlen zur **Frühlings- & Sommer-**
Saison unser, auf's Reichhaltigste assortirtes
Lager in

Kleiderstoffen,

und machen insbesondere auf eine großartige Aus-
wahl **wunderschöner Alpacas, Sul-**
tanen, Battistes de laine, Grena-
dines, Mozambiques, Barèges &c.,
die sich durch **ausserordentliche Billig-**
keit der Preise auszeichnen, aufmerksam.

Beispielsweise einige Preisnotizen:

- 1 Robe Mozambique, 15 Ellen zu 3 fl. 30 fr.,
- 1 „ Popeline d'été, „ „ „ 4 „ — „
- 1 „ Lenos, „ „ „ 5 „ 30 „
- 1 „ Alpaca, feinste Farben, 15 Ellen zu 6 fl.,
- 1 „ Fil vegetable, Crêpe à soie und Battiste
de laine, 15 Ellen zu 7, 8 und 9 fl.,
- 1 „ Sultane, feinste französische Waare, das
Kleid zu 12, 14 und 16 fl.,
u. s. w. u. s. w.

Eine große Parthie bester und
neuester französischer **Saconnas** zu
14 fr. per Elle.

Um recht zahlreichen Besuch bitten

Bacharach & Straus,
Webergasse 21.

J. & G. Adrian,

Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke,

empfehlen:

vorzügliches Frankfurter Lagerbier in großen und kleinen Gebinden; ferner empfehlen wir bei Abnahme von 12 Flaschen frei in's Haus geliefert:

Frankfurter Lagerbier	per	$\frac{1}{1}$	Flasche ohne Glas	$7\frac{1}{2}$	fr.,	
ditto		$\frac{1}{2}$	"	"	"	$4\frac{1}{2}$
Wiener Lagerbier		$\frac{1}{1}$	"	"	"	10
ditto		$\frac{1}{2}$	"	"	"	6
Erlanger Lagerbier		$\frac{1}{1}$	"	"	"	10
ditto		$\frac{1}{2}$	"	"	"	6
						8609

Alle Sorten Mineralwasser

in stets frischer Füllung empfiehlt

8512

Ph. Nagel, Friedrichstraße 28.

Tapioca (ächt ostindischen Sago)

per Pfd. 16 fr. bei

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 8556

Roh-Eis und Gefrorenes

empfehl

E. Rücker, Kirchgasse 25. 8434

Selterswasser,

stets in frischer Füllung, empfiehlt in $\frac{1}{1}$ Original-Krügen à 10 fr., sowie alle anderen Sorten Mineralwasser

8349

A. Moos, Kirchgasse 19.

Die Spiegelhandlung

8300

von

A. Bauer,

Meckergasse 14,

Meckergasse 14,

empfehl Spiegel, Fenstergallerien, sowie alle in die Vergolderei einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen.

Einige sehr schöne neue Sopha's, Fauteuils, Chaise longue, sowie complete Betten habe billig zum Verkaufe.

7879

Reinhard Thoma, Marktstraße 6.

Fortwährender Ankauf getragener Herrnkleider bei

7519

Ad. Löb, Langgasse 14.

Wiesbadener Tagblatt.

Mittwoch

(Ill. Beilage zu No. 104)

5. Mai 1869.

P. Peaucellier, Marktstraße 11,

empfiehlt zu bekannt billigen Preisen das Neueste in:

Putz-Artikeln,

als: **Bänder, Spitzen, Tülle, ächten Pariser Blumen und
Hutfacons,**

Tüll-Facons per Stück von 6 fr. anfangend, im Duzend billiger,

Stroh Hüte in größter Auswahl,

eine sehr große Auswahl in allen Arten

fertigen Hüten,

Putz- und Negligé-Hauben.

Alle Putz Arbeiten werden angenommen und geschmackvoll angefertigt.

Heinrich Martin,

Wiegergasse 29 und Wiegergasse 18,

bringt auf die bevorstehende Saison seine auf das Vollständigste assortirten

Kleider-Magazine

in empfehlende Erinnerung und verkauft, um sein Lager zu räumen und ein lebhaftes Geschäft zu erzielen, eine bedeutende Auswahl fertiger

Herrn- und Knabenanzüge

in allen möglichen Größen und Qualitäten zu

außerordentlich herabgesetzten Preisen

und empfiehlt, als besonders preiswürdig:

Jaquets und Sackröcke in jedem Muster von	6 fl. — fr. an,
Hosen	4 " — " "
Westen	2 " — " "
Schützenröcke, schwarz oder grün eingefärbt,	4 " 30 " "
Röcke in schwarzem Tuch und Buxlin	10 " — " "
Haus- und Comptoirröcke	2 " — " "
Vollständige Knabenanzüge in allen Größen	2 " 48 " "
Arbeitsröcke	1 " 12 " "

Arbeitsröcke und Westen, Drillanzüge, weiße und farbige Hemden, Blousen, Halsbinden, Kellnerjacken und alle anderen in dieses Fach einschlagende Artikel.

Möbel-Lager,

533

17 Kirchgasse 17.

Der Unterzeichnete empfiehlt sein wohlassortirtes

Möbel-Lager,

von den einfachsten, zu jedem häuslichen Bedarf nöthigen Gegenstände, bis zu den feinsten Luxus-Möbeln, in guter Arbeit und zu billigen Preisen.

Besonders mache auf eine große Anzahl neuer, eleganter completer Herrschafts-, sowie auf einfachere Dienstboten-Betten aufmerksam.

C. Leyendecker.

Nicht zu übersehen!

Um den Beschluß meines Ausverkaufs so schnell wie möglich herbeizuführen, bringe ich meinen, immer noch sehr großen Vorrath von:

Seidenstoffen von 1 fl. 30 fr. an per Stab,

Jaconets & Organdies zu 10, 12 u. 15 fr. per Elle,

Wollstoffen von 12 fr. an per Elle

in empfehlende Erinnerung.

Außerdem mache ich auf eine große Auswahl der modernsten seidenen **Mantillen** und **Paletots**, sowie gewirkten **Long-Châles** zu sehr herabgesetzten Preisen aufmerksam.

7140

August Jung.

Avis für Hausfrauen.

Prima weiße Kernseife,

„ Nischen-Kernseife,

„ Harz-Kernseife

in schöner ausgetrodneten Waare; ferner Prima weiße, geruchlose Schmierseife, braune Schmierseife, Prima Stearin- und Talglichter, Soda, Stärke, Bläue u. empfiehlt billigt

Friedrich Schleucher, Michelsberg 1,

7408

vormals C. Wolff.

Sargmagazin Saalgasse 30.

290

Binger Kalt

in Stücken und gemahlen bei den Vertretern der Fabrik

7145

Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6.

Die Dampfbrennholz-Spalterei

von **W. Gail**, Dokheimerstraße Nr. 29a,

liefert billigstes Brennholz, fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzündeln, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus. 5747

Das Haupt-Depôt für Nassau



Kaiserl. Königl. Oesterr. Regie-Tabak-Fabrikate und echter von der Regie importirter Havana-Cigarren der renommirtesten Fabriken der Havana, sowie

die Niederlage des General-Depôts



für den Zollverein Kaiserlich Französischer Tabaksmannufacturen befinden sich in Wiesbaden Webergasse 23 bei

23131

Moritz Schäfer.

Sargmagazin Nerostraße 34.

527

Verloren

wurde eine weiße Straußfeder auf dem Wege vom Uhrthurm durch die Emserstraße nach dem Schwalbacherhof. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung in der Expedition d. Bl. 8760

Ein goldnes Medaillon, in Buchform nebst Photographie wurde am verfloffenen Donnerstag verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen eine gute Belohnung bei Adolph Löb, Langgasse 14, abzugeben. 8656

Verloren am Sonntag Vormittag in der Nähe des israelit. Todtenhofs ein schwarzer linker Glacehandschuh. Man bittet um Abgabe bei der Exped. 8632

Ein Ladenmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Putz- oder Lingerie-Arbeit wird beansprucht. 8557

L. Eahn, Schusterstraße 18 in Mainz.

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsdienste. Näh. H. Webergasse 4. 8508

Gebühte Kleidermacherinnen werden gesucht. Näheres Tannstraße 49, eine Stiege hoch. 8613

Ein Mädchen nimmt Beschäftigung im Kleidermachen und Ausbessern an. Näheres Kirchhofsgasse 9. 8594

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen. N. Steingasse 22, Hinterh. 8759

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Mühl-gasse 11, eine Stiege hoch. 8756

Ein Mädchen, welches schön Weißzeugnähen und Ausbessern kann, sucht noch einige Tage zu besetzen. Näheres Steingasse 12, eine Stiege hoch. 8762

Es wird Jemand zur Monatarbeit gesucht. Näh. Exped. 8799

Köchinnen, Bonnen, Jungfern, Haus-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen; ebenso finden Mädchen jeder Art mit guten Zeugnissen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 8016

Stellen-Gesuche.

- Ein braves Mädchen von 15 bis 16 Jahren wird in eine stille Haushaltung zu Kindern nach Viebrich gesucht und kann alsbald eintreten. Näh. Exp. 8338
- Eine tüchtige Restaurationsköchin, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine hiesige Restauration zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 7992
- Eine Französin sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder zu Kindern, am liebsten bei Fremden. Näheres Expedition. 8279
- Stiftstraße 6 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 8611
- Ein Frauenzimmer aus guter Familie sucht eine Stelle als Gouvernante oder Gesellschafterin bei einer Dame. Näheres in der Expedition. 8703
- Goldgasse 3 wird ein Mädchen auf gleich gesucht. 8671
- Eine Beamtenwitwe sucht eine Stelle als Haushälterin oder Gesellschafterin bei einem Herrn oder einer Dame. Näheres in der Expedition. 8215
- Gesucht ein Mädchen von 12—16 Jahren zum Austragen eines kleinen Kindes. Näheres Expedition. 8510
- Ein Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle, am liebsten bei Fremden. Näheres Wilhelmstraße 10, Bel-Etage. 8371
- Ein solides, fleißiges Mädchen sucht auf den 10. Mai eine Stelle als Hausmädchen, am liebsten bei Fremden. Näh. Schachtstraße 1. 8740
- Gesucht wird eine ganz gesunde Amme, welche wenigstens 4 Monate gestillt haben muß. Guter Lohn wird gegeben. Näheres bei J. Neuberger, Wilhelmstraße 18, Bel-Etage. 8748
- Ein 14—15 Jahr altes Mädchen vom Lande wird zu Kindern gesucht. Näheres Friedrichstraße 42, 4. Stock. 8765
- Ein stilles, fleißiges Hausmädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle. Näheres Wellrichstraße 5. 8764
-
- Ein tüchtiges Mädchen für Küche und Haus wird bei hohem Lohn sogleich gesucht. Näheres Expedition. 7925
-
- Ein braves Dienstmädchen wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näh. Häfnergasse 10. 8728
- Ein solides, fleißiges Mädchen sucht Stelle als Hausmädchen. Näheres Röderstraße 14 im 3ten Stock. 8819
- Ein Mädchen, welches kochen kann und etwas Hausarbeit mit übernimmt wird gesucht Wilhelmstraße 14. 8786
- Eine gute Köchin wird auf ein Gut in das Rheingau gesucht. Wo, sagt die Expedition. 8747
- Eine perfekte Köchin mit guten Zeugnissen und ein braves Mädchen, 16 Jahre alt, welches Liebe zu Kindern hat, suchen Stellen. Auch sucht ein braver, junger Mensch mit guten Zeugnissen eine Stelle als Hausbursche, Diener oder Herrschafts-Kutscher. Näheres durch Frau Prinz, Stellen-nachweise-Bureau, Oberwebergasse 51. 8783
- Eine perfekte Restaurations-Köchin wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 8776
- Eine junge deutsche Wittwe, welche geläufig englisch spricht, sucht eine Stelle zur Bedienung der Badegäste in einem Hotel oder Privathause, und ist mit guten Zeugnissen versehen. Näh. in der Exped. d. Bl. 8803
- Ein tüchtiges Haus- oder Zimmermädchen, welches auch schon in Hotels servierte, sucht für gleich oder später eine Stelle. Näheres Geisbergstraße 14, Parterre. 8807

Ein braves Mädchen kann sogleich in Dienst treten Saalgasse 20. 8817

Ein Mädchen aus anständiger Familie wird gegen guten Lohn in einen Laden gesucht. Näheres Expedition. 8808

Ein Mädchen in gesehmem Alter, das selbstständig kochen kann und gründlich die Hausarbeit versteht, wird gegen guten Lohn gesucht. Dasselbe muß gute Zeugnisse besitzen und kann gleich oder auch später eintreten Langgasse 19. 8814

Gesucht ein braves Dienstmädchen, welches gleich eintreten kann. Näheres Langgasse 9, eine Stiege hoch. 8815

Ein Mädchen wird gesucht. Näh. große Bärgerstraße 11. 8772

Ein ordentliches, gebildetes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle bei einer Dame oder einer stillen Familie, am liebsten bei Fremden, steht mehr auf gute Behandlung, als auf hohen Lohn. Näh. Häfnergasse 10, Parterre rechts. 8763

Ein gut empfohlenes Mädchen kann als Zimmermädchen sogleich eintreten. Näheres Frankfurterstraße 12a. 8761

Ein reinliches Mädchen, in aller Hausarbeit gründlich erfahren, mit guten Zeugnissen versehen, wird zum sofortigen Eintritt als Hausmädchen gesucht. Näh. Villa Hollandia bei der Dietenmühle. Zu melden von 10—12 Uhr Vormittags. 8780

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. H. Schwalbacherstraße 9 im dritten Stock. 8771

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, Kleider machen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle. Näh. Exped. 8793

Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in Hotels ersten Ranges war und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht. Näh. Exped. 8797

Doxheimerstraße 2a wird ein reinliches Mädchen gesucht. 8800

Gesucht ein anständiges Mädchen, welches Französisch spricht und nähen kann, sowie gute Köchinnen, Zimmer- und Hausmädchen können nachgewiesen werden durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 8769

Ein Dienstmädchen, tüchtig in Hausarbeit und mit guten Zeugnissen versehen, wird auf gleich gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 8818

Ein junger Küferbursche, mit guten Zeugnissen versehen, wird in eine hiesige Restauration zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Expedition. 7991

Ein braver, wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei Aug. Sternberger, Mechaniker. 5494

L. Reitz, Tapezirer, Michelsberg 28, sucht einen ordentlichen Lehrling. 8526

Gesucht ein Hausbursche Häfnergasse 14. 8645

Gesucht 2—3 tüchtige Tapezirergehülften bei Chr. Gatta, Saalgasse 26. 8621

Ein Tapezirer-Gehülfe

auf feine Möbelsarbeit wird für immerwährende Condition gegen Gehalt von 1 fl. 30 kr. bis 1 fl. 36 kr. pro Tag gesucht von

J. Lauenstein, Römerberg 15 in Frankfurt a/M. 35

Ein Junge kann in die Lehre treten bei J. Rauheim, Glaser, Steingasse 14. 8631

Ein Bäckerlehrling gesucht. Näheres Expedition. 8599

Ein Kellner mit guten Zeugnissen gesucht Naturheilanstalt Nerothal. 8676

Ein Kellner sucht auf Sonntags eine Aushülfsstelle. Näh. Hochstraße 30. 8691

Ein Schreinerlehrling wird gesucht Maurergasse 7. 8596

Ein Junge kann in die Lehre treten bei F. Leimer jun., kleine Schwalbacherstraße 9. 8585

Richthofsgasse 12 wird ein Schneiderlehrling gesucht. 8795

Ein Junge wird gesucht Bahnhofstraße 7. 8734

Für Schneider!

Tüchtige Arbeiter, in und außer dem Hause, sowie ein Tagschneider finden dauernde Beschäftigung Goldgasse 23. 8792

Ein tüchtiger Tagschneider gegen guten Lohn und bei einer sicheren Anstellung für das ganze Jahr gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 8785

Schneidergesellen,

35

tüchtige Arbeiter, werden auf dauernde Beschäftigung gesucht. Jaquets bezahlt mit 5 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$ fl., Hosen und Westen mit 1 fl. 24 kr. bis 1 fl. 36 kr. Reisegeld wird vergütet. Offenbach a. M., Ecke der Dom- u. Herrnstraße.

Für Schneider.

Gute und tüchtige Rock-, Hosen- und Tagarbeiter werden gegen hohen Lohn in und außer dem Hause auf dauernde Beschäftigung gesucht von

H. Haas, Webergasse 22. 8446

Ein junger Mann, welcher Haus- und Gartenarbeit versteht, serviren kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Näh. Lehrstraße 5, Parterre. 8754

Ein zuverlässiger Diener, eine Hotels-Köchin, Bügelmädchen, sowie ein selbstständiges Mädchen, welches das Serviren versteht, suchen Stellen. Das Nähere kleine Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 8781

Ein junger, gewandter Kaufmann, welcher das Spezerei- und Eisenwaaren-Geschäft erlernt hat, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Näheres in der Expedition. 8777

Für das Bureau eines Bangeschäftes wird ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann in die Lehre gesucht. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 8738

Mehrere tüchtige Mechaniker, geübt auf Nähmaschinen, finden dauernde Beschäftigung in der Nähmaschinenfabrik von Aug. Sternberger. 235

Ein Junge kann das Spenglergeschäft erlernen bei

8796

Chr. Georg, Webergasse 39.

Ein pensionirter Nassauischer Diener sucht Beschäftigung, am liebsten als Portier oder Aufseher an einer Villa oder als Lohndiener in einem Gasthof oder als Diener bei einem Herrn oder einer Dame. Näh. Exped. 8749

Ein tüchtiger Hausbursche gesucht bei

H. Sulzer, große Burgstraße 10. 8822

Es wird eine gute Hypothek von 18000 fl. und pünktlicher Zinszahlung in hiesiger Stadt zu cediren gesucht. Näheres Expedition. 8525

Wir können verschiedene Capitalien zum Ausleihen auf gute Hypotheken nachweisen.

Kremer & Dietz, Friedrichstraße 6. 8761

Haus zu miethen gesucht,

unmöblirt, in guter Lage, zum Zwecke des Wiedervermiethens auf längere Dauer. Adressen unter A. W. bittet man in der Exp. d. Bl. abzugeben. 8629

Eine Beamten-Familie ohne Kinder sucht in einem anständigen Hause auf 1. Juli eine Wohnung von 2 bis 4 Zimmern nebst Zubehör. Offerten werden unter A. W. poste restante Wiesbaden erbeten. 8790

Eine unmöblirte Stube wird auf sogleich zu miethen gesucht für jährlich 48—60 fl. Näh. Schulgasse 11, Parterre. 8768

Adlerstraße 17

- ist ein kleines Dachzimmer zu vermieten. 8741
- Dohheimerstraße 8 im Vorderhause ist ein möbllirtes Zimmer nebst Kabinet an einen Herrn zu vermieten. 8801
- Dohheimerstraße 14 Parterre ist ein möbllirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 8746
- Faulbrunnenstraße 1 im 3. Stock ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7247
- Frankfurterstraße 5a ist ein Zimmer mit Kost zu vermieten. 8520
- Friedrichstraße ist ein Salon, Schlafzimmer, Keller und Dachkammer gleich zu vermieten. Näheres Stiftstraße 3. 8694
- Friedrichstraße 6 ist eine freundliche, unmöblirte Wohnung sofort zu verm. 8820
- Goldgasse 17 sind möblirte Zimmer an Arbeiter zu vermieten. 8709
- Hainerweg 3 ist eine neu möblirte Wohnung, haut parterre, 6 Zimmer enthaltend, an stille Miether vom 5. Mai ab zu vermieten. Auf Wunsch kann auch eine Küche nebst Zubehör beigegeben werden. 7254
- Helenenstraße 1 Bel-Etage sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 7225
- Kirchgasse 6 Bel-Etage sind zwei schön möblirte Zimmer zu verm. 8209
- Kirchgasse 15a im Seitenbau ist ein möbllirtes Zimmer zu verm. 8758
- Kirchgasse 25, eine Treppe h., rechts ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7694
- Kirchgasse 29 sind möblirte Zimmer mit Kost zu vermieten. 6269
- Kirchgasse 29 ist ein einfach möbl. Zimmerchen mit Kost zu verm. 8213
- Kirchhofsgasse 9 ist ein möbllirtes Zimmer an einen auch zwei Herren zu vermieten. 8728

Logis zu vermieten.

- Kirchhofsgasse 12 im 2. Stock ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und wenn nöthig eine Mansarde auf 1. Juli d. J. zu verm. 8795
- Langgasse 8d sind zwei Zimmer mit Balkon möblirt auf sogleich zu vermieten. 8717
- Ludwigstraße 10 sind zwei Zimmer mit Küche, Keller und Mitgebrauch der Waschküche auf 1. Juli zu vermieten. 8731

Mainzerstraße 4 Bel-Etage

- sind 2 Salons mit Balkon, 5 geräumige schöne Schlafzimmer, Küche und Mansarde, fein ausmöblirt, nebst 2 Keller, Waschküche und Mitgebrauch des Gartens und Bleichplatzes vom 1. Mai an zu vermieten. 6807
- Marktstraße 28 ist ein möbllirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten. 8437
- Nerostraße 20 ist ein möbl. Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 8456
- Nerostraße 29 im 3. Stock ist ein Stübchen mit Bett an eine stille Person zu vermieten. 8789
- Nöderstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung auf den 1. Juli zu verm. 8722
- Schwalbacherstraße 5 ist ein möbllirtes Zimmer zu vermieten. 8726

Das Landhaus Sonnenbergerstraße 8

- ist ganz oder auch getheilt sofort möblirt zu verm. 8735
- Steingasse 21 ist ein möbllirtes Zimmer an einen oder zwei Herren zu verm. Auch kann zugleich ein Arbeiter an einem Zimmer Theil haben. 8733
- Ecke der Steingasse 35 ist ein möbllirtes Zimmer zu vermieten. 8391
- Tannusstraße 55 Bel-Etage sind 4-5 schön möblirte Zimmer zu vermieten. 8561

Wellrißstraße 21 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8357
In einem Landhause in der Nähe des Cursaals, der
Trinkhalle u. s. w. ist eine möblirte Wohnung auf
den 1. Mai zu vermieten. Näh. Exped. 500

Salon und Schlafzimmer, fein möblirt, zu 15 fl. per Monat zu vermieten.
Näheres Expedition. 8252

In der Nähe der Trinkhalle sind zwei große Parterre-Zimmer zu vermieten.
Näheres in der Expedition. 8788

Ein Laden ist zu vermieten Michelsberg 5. 8795

Zu vermieten

3 große, schön möblirte Zimmer. Näheres in der Expedition. 8787

Möblirte Wohnungen,

möblirte Villas, Landhäuser, sowie elegant möblirte
Etagen und kleinere Wohnungen sind in großer Aus-
wahl zu vermieten durch die Agentur von

J. Baumann, 565

Marktplatz 8, vis-à-vis dem Königlichen Palais.

Ein freundliches möblirtes Zimmer in der Nähe des Cursaals ist gleich zu
vermieten. Näheres Expedition. 6135

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Nerostr. 15, Hinterh. 8593

Ein Schüler kann noch Kost und Logis erhalten in einer bürgerlichen Haus-
haltung. Näheres Expedition. 8699

Zwei reinf. Arbeiter können Schlafstellen erhalten Steingasse 19 im 2. Stock. 8824

Evangelische Kirche.

Himmelfahrt.

Frühgottesdienst Morgens 8 $\frac{1}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Lohmann.

Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: Herr Pfarrer Conradh.

Betsstunde in der neuen Schule Morgens 8 $\frac{3}{4}$ Uhr: Herr Consistorialrath Ohly.

Nachmittags 2 Uhr: Herr Prediger Ziemendorf.

Katholische Kirche.

Fest Christi Himmelfahrt.

Vormittags: Heil. Messen sind 5 $\frac{1}{2}$, 6 und 11 Uhr, Militärgottesdienst
7 Uhr, feierliches Hochamt mit Predigt und Umgang um den Louisen-
platz 9 Uhr.

Nachmittags 2 Uhr ist Vesper.

Mittwoch Abend 8 Uhr ist Mari-Andacht.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Nerostraße 21a.
Christi Himmelfahrt, Vormittags 9 Uhr: Hauptgottesdienst. Pfarrer Hein.